

Werkzeuge der Sprachverarbeitung

Phonetik und Sprachverarbeitung, 2. Fachsemester,
Block Sprachtechnologie I

Florian Schiel

Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München

Werkzeuge der Sprachverarbeitung - Vorbesprechung

Termine und Organisatorisches

- Seminar in Form eines Praktikums
- Voraussetzungen: keine
- Ziel: Grundlegende Kenntnisse als Voraussetzung für die Mitarbeit in wissenschaftlichen Projekten
 - Einfache Programmierung (Skripte)
 - Verarbeitung von symbolischer Information
 - Umgang mit Signaldateien
 - einfache Signalverarbeitung
- Inhalte werden sofort in Übungen vertieft
- Praktische Arbeit jeweils in Gruppen zu zweit
- Beschränkung auf 12 Teilnehmer

Termine und Organisatorisches

- Übungen außerhalb der Kurszeit in den Räumen:
Seminarraum 234, Bibliothek IPS, Projektzimmer 221
- Skript und Anleitungen sind über LSF abrufbar
- 11 Vorlesungstermine (+ Klausur)
- Ausfälle: 17.5., 24.5. 19.7.
- Klausur am 23.7. : Multiple-Choice-Test
- Zu diesem Kurs gibt es kein Tutoriat
- Fragen zu den Inhalten des Kurses:
schiel@bas.uni-muenchen.de oder persönlich

Überblick

- Einführung in Linux, *shell*, Kommandozeile
- Wichtigste Linux-Befehle, Linux-Dateisystem
- Filenamen-Joker, Variablen
- Kontrollstrukturen: Verzweigung, Schleife
- Reguläre Ausdrücke, Suchen in Dateien
- Einfache Shell-Skripte
- Symbolische Verarbeitung mit *awk* und *sed*
- Digitale Signale: Dateitypen, Konvertierung mit *sox*
- Signalverarbeitung mit *SFS* (Kommandozeile)
- Signalverarbeitung mit *praat* (interaktiv)